



Vertreter der Schulgemeinde sowie von Same Deutz-Fahr waren dabei, als die Partnerschaft besiegelt wurde. Foto: Mittelschule Wittislingen

Mittelschule Wittislingen kooperiert mit Same Deutz-Fahr

Der Traktorenhersteller sucht Kontakt zum regionalen Nachwuchs.

Wittislingen Die Mittelschule bietet den Schülerinnen und Schülern eine ausgeprägte Berufsorientierung. Damit machen sie bereits frühzeitig erste Erfahrungen im beruflichen Umfeld und können sich zielgerichtet auf die Berufswahl vorbereiten. IHK-Partnerschaften sind dabei ein hervorragendes Mittel, um Unternehmen und Schulen zusammenzubringen. Dies ist auch das erklärte Ziel der Mittelschule Wittislingen und des Traktorenherstellers Same

Deutz-Fahr Deutschland in Lauingen. Am 11. März unterzeichneten Konrektorin Silke Mayer und Alessandro Sapio, Sprecher der Geschäftsführung, in den Räumen der SDF Group die Urkunde über den Partnerschaftsvertrag. Wittislingens Bürgermeister Thomas Reicherzer sowie Schülersprecher Leon Lumaj stellten in ihren Ansprachen die Wichtigkeit des intensiven Kontakts zwischen der regionalen Wirtschaft heraus, die häufig konkrete Ausbildungs-

chancen ermöglichen, heißt es in einer Pressemitteilung. Das europaweit agierende Traktorenwerk gewährt hierbei den Schülerinnen und Schülern Einblicke in die moderne Arbeitswelt, in verschiedene Berufsfelder im kaufmännischen, technischen sowie logistischen Bereich und unterstützt somit aktiv die Berufsorientierung in den Räumen des modernen Familienunternehmens. Davon konnten sich die Gäste aus Wittislingen bei einer sehr informativen

Führung durch den Betrieb selbst ein Bild machen.

Die Schulleitung, Rektorin Ingrid Wais und Konrektorin Silke Mayer, sowie Verantwortliche der Geschäftsführung, der Ausbildung und des Betriebsrates freuen sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit und sehen der Kooperation positiv entgegen, die sich für alle Beteiligten gewinnbringend darstellen und berufliche Möglichkeiten für die Schülerschaft eröffnen soll. (AZ)